



Verhaltensregeln nach einer Operation im Bereich der Mundhöhle

Sie haben sich heute einem zahnärztlich-chirurgischen Eingriff in unserer Praxis unterzogen. Wir bitten Sie, die empfohlenen Maßnahmen einzuhalten, und wünschen Ihnen eine möglichst angenehme Genesung. Bei aufkommenden Fragen oder Unklarheiten melden Sie sich gerne telefonisch in unserer Praxis.

- Wurde ein Tupfer aufgelegt, so beißen Sie für etwa 30 Minuten darauf.
- Bitte spülen Sie nicht aus.
- Auch in den nächsten Tagen kann es zu Nachblutungen kommen. Sie können den beiliegenden Tupfer verwenden. Falls die Blutung sich nicht stoppen lässt, stellen Sie sich bitte erneut in unserer Praxis vor.
- Wir bitten Sie, an dem Tag der Operation nicht aktiv am Straßenverkehr teilzunehmen und keine Maschinen zu bedienen. Ihre Konzentrationsfähigkeit kann eingeschränkt sein.
- Nach der Operation sollten Sie erst dann wieder essen, wenn das Taubheitsgefühl nachlässt. Auch bei heißen Getränken ist Vorsicht geboten, um Verbrennungen zu vermeiden.
- Wundschmerzen können entstehen, diese klingen meist binnen weniger Tage ab. Sollte der Schmerz zu stark werden, nehmen Sie bitte Schmerzmittel ein. Bei anhaltenden, starken Schmerzen über mehrere Tage melden Sie sich bitte erneut bei uns.

Für eine gute Wundheilung beachten Sie bitte folgende Vorsichtsmaßnahmen:

1. Ruhen Sie sich aus, möglichst in Sitzposition.
2. Nutzen Sie eine Mundspüllösung ein- bis zweimal täglich zur Mundhygiene.
3. Vermeiden Sie Koffein, Nikotin und Alkohol sowie körnige Lebensmittel.
4. Kühlen Sie in Intervallen, d. h. ca. 20-minütige Kühlung / 20-minütige Pause, mit einem in ein Tuch eingewickelten Kühlbeutel.
5. Bitte wenden Sie keine Wärme an und meiden Sie die Sonne.
6. Bitte verzichten Sie auf Sport und körperliche Anstrengung für ca. eine Woche.
7. Bei einer Operation im Oberkiefer: Bitte vermeiden Sie zu schnäuzen, die Nase bitte nur ab tupfen. Halten Sie Husten oder Niesen aber nicht zurück.

Eine Wundinfektion äußert sich durch erneut zunehmende Schmerzen und eine Schwellung, ggf. mit einem unangenehmen Geschmack im Mund. Falls solche Beschwerden auftreten sollten, melden Sie sich bitte umgehend bei uns.

Kommen Sie bitte zu dem vereinbarten Nachuntersuchungstermin.

Wir wünschen Ihnen eine möglichst angenehme Genesung und beantworten Ihnen gerne alle Fragen.

Ihr Praxisteam Dr. Andreas Dahm